

Trinkwasser-Info

Aufgrund der Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV 817.022.102, Art. 5) informieren wir Sie über die Qualität des Trinkwassers im Jahr **2023**

1. Chemische und mikrobiologische Qualität

Alle Proben entsprachen, soweit untersucht, den chemischen und mikrobiologischen Anforderungen der Lebensmittelgesetzgebung. Wasser der ermittelten Qualität, wurde zum Zeitpunkt der Probenentnahme als hygienisch einwandfreies Trinkwasser beurteilt.

2. Wasserhärte

Die Gesamthärte des Leitungswassers beträgt zwischen **11 fH°** in den Quellen Schwarzenbach, Bewertung weich und **19 fH°** in den Quellen Brahn, Bewertung mittelhart.

3. Nitratgehalt

Der Nitratgehalt des Leitungswassers beträgt unter 3 mg/l (Qualitätsziel: weniger als 25mg/l)

4. Herkunft des Leitungswassers

Quellen Schwarzenbach / Quellen Brahn / Quellen Goldplangg und Grindsblacken

5. Wasserbehandlung

Das Quellwasser Schwarzenbach wird in der UF-Anlage Schönenboden ohne Beigabe von chemischen Mitteln filtriert und ohne weitere Behandlung ins Leitungsnetz abgegeben.

Das Quellwasser Brahn wird ohne Behandlung ins Leitungsnetz eingespeist.

Das Quellwasser Goldplangg und Grindsblacken wird filtriert, mit einer UV-Anlage desinfiziert und ohne Beigabe von chemischen Mitteln dem Leitungsnetz zugeführt.

6. Für weitere Auskünfte

Wassergenossenschaft Muotathal, Hauptstrasse 60, 6436 Muotathal

www.wassergenossenschaft.ch

wassergenossenschaft.muotathal@outlook.com

Tel. 041 / 830 00 54

Allgemeine Info Sanierung Bisisthalerstrasse



Regulierschacht Balm



Druckreduzierschacht Zwingsbrücke



Leitung an der Zwingsbrücke

Die geplante Sanierung der Gemeindeeigenen Strasse ins Bisisthal gab der WGM den anlas die Hydraulische Situation in der Zone Bisisthal zu überprüfen. Folgende schlussfolgerungen wurden aus dem Bericht gezogen:

- Neubau Regulierschacht Balm beim Abzweiger Fugglen
- Neubau Druckreduzierschacht bei der Zwingsbrücke
- Leitungersatz an der Zwingsbrücke
- Dimensionserhöhung der Hauptleitung zwischen Euschenplangg und Balm von DN 125 auf DN

Damit wir uns den Hauptleitungersatz im Jahr 2024 konzertieren können wurde der Neubau der beiden Schächte und der Leitungersatz an der Zwingsbrücke um ein Jahr vorgezogen. Somit sollten keine zusätzlichen Arbeiten den Hauptleitungersatz behindern.